

2. Oktober 2025

Nachruf auf Gwendolyn von Ambesser (1949–2025).

Wir nehmen Abschied von unserer Autorin, Regisseurin und Freundin Gwendolyn von Ambesser, die am 26. September 2025 verstorben ist.

Gwendolyn von Ambesser wurde am 4. Juni 1949 in München geboren. Als Tochter des bekannten Schauspielers, Regisseurs und Autors Axel von Ambesser fand sie schon früh ihren Weg auf die Bühne. Nach einer Schauspielausbildung debütierte sie 1967 in Aachen. Es folgten Engagements in Hamburg, München, Karlsruhe, Bonn, Frankfurt und Bad Hersfeld. In ihren letzten Lebensjahren prägte sie als Oberspielleiterin das Theater Chambinzky in Würzburg.

Ihr künstlerisches Schaffen war vielseitig. Neben der Schauspielerei wirkte sie als Regisseurin und Drehbuchautorin. Bekannt wurde sie unter anderem durch das Drehbuch zum Film *Zuckerbaby* (1985). Auch als Autorin hinterließ sie bleibende Spuren: 2005 erschien bei uns ihr Buch *Die Ratten betreten das sinkende Schiff – Das absurde Leben des Leo Reuss*, das die Emigration und das Schicksal jüdischer Schauspieler in der NS-Zeit thematisiert. Es folgten weitere Publikationen, darunter die Biografie über ihren Vater *Schauspieler fasst man nicht an!* sowie *Schaubudenzauber – Geschichte und Geschichten eines legendären Kabaretts*.

Gwendolyn von Ambesser verband künstlerische Leidenschaft mit Beharrlichkeit, Humor und einem kritischen Blick. Sie verstand sich als Brückenbauerin zwischen Generationen und sah die Kunst immer auch als Ort der Erinnerung und Auseinandersetzung.

Mit ihrem Tod verlieren wir nicht nur eine vielseitige Künstlerin, sondern auch eine enge Freundin und wertvolle Unterstützerin unseres Verlags. Ihr Humor, ihre Schlagfertigkeit und ihre Warmherzigkeit werden uns fehlen.

Sie wird uns fehlen.

Andreas W. Hohmann
Verlag Edition AV